



Am Samstag ging im Köö 7 das fünfte Challenge Ost Turnier über die Bühne. Schlechte Nachrichten gab es gleich zu Beginn. Nicht weniger als 3 Spieler, die sich ursprünglich angemeldet hatten, erschienen nicht. Teilweise ohne Entschuldigung, sodass sich der Turnierstart verzögerte. Es mussten also 3 Gruppen zu Dritt spielen.

In der Gruppe A stieg CD Franschitz souverän ohne Frameverlust auf, Zweiter wurde Robert Trinbacher. Die Nummer 1 setzte sich auch in der Gruppe B durch: Daniel Potmesil gewann die Gruppe dank des besseren Frameverhältnisses vor Neueinsteiger Michael Roessler. Auf der Strecke blieb „fuckin’ surprised“ (O-Ton CWS) CW Steiner.

Sebastian Hainzl gewann seine Matches in Gruppe C, Zweiter wurde hier Andreas Lexen, ebenfalls ein Newcomer in der Challenge Serie.

In der D-Gruppe stand Dominik Urich rasch als Gruppensieger fest, um den zweiten Platz lieferten sich Gerald Österreicher und Robert Lodjn ein spannendes Match, das Gerald schlussendlich 2:1 gewann.

Die Viertelfinalspiele brachten durchwegs eindeutige Ergebnisse:

Franschitz – Lexen 3:0

Potmesil – Österreicher 3:0

Hainzl – Trinbacher 3:0

Urich – Roessler 3:1

Im ersten Halbfinale setzte sich die Nummer Eins des Turniers CD Franschitz 3:0 gegen Daniel Potmesil durch. Das zweite Semifinale war spannender: Dominik Urich gewann das Fünfte und entscheidende Frame gegen Sebastian Hainzl.

Das Spiel um Platz 3 war schnell vorbei: Hainzl 2 Potmesil 0. Fünfter wurde Gerald Österreicher, der gegen Michael Roessler gewann, den siebten Platz sicherte sich Robert Trinbacher.

Im Finale bezwang CD Franschitz Dominik Urich mit 3:2 nach einem 1:2 Zwischenrückstand. Es ist dies der erste Saisonsieg für Franschitz und gleichzeitig auch das erste Finale von Urich gewesen.

Die Turnierleitung bedankt sich bei Mark Dickinger, Gerald Österreicher und CW Steiner für die Schiedsrichterleistungen und natürlich auch beim KÖÖ für ein weiteres, schönes Turnier.